

Belegerfassung

Kreditorenbuchhaltung



Mehr Informationen:
abacus.ch/kreditorenbuchhaltung

Effizienzsteigerung durch künstliche Intelligenz

Eingehende Kreditorenbelege werden durch den Einsatz von künstlicher Intelligenz automatisiert in die Kreditorenbuchhaltung übernommen. Dies spart Zeit und sorgt für Transparenz im Kreditorenprozess.

1 Eingang Beleg

Der Kreditorenbeleg wird automatisiert oder manuell (drag-and-drop) in die Inbox der DeepBox oder der Abascan Pro Box gelegt.

2 Automatische Beleganalyse

Die Kreditorenbelege werden von der intelligenten Datenerfassungs-KI DeepO analysiert. Dabei werden die relevanten Beleginformationen ausgelesen. Das Ergebnis sind strukturierte Daten: von der Lieferantendresse über die Bestellnummer bis hin zu einzelnen Rechnungspositionen.

3 Belegerfassung

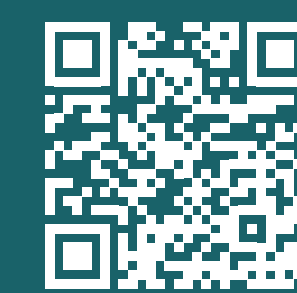
Der Beleg wird anhand den erkannten Daten in der Kreditorenbuchhaltung erfasst.

Unterscheidung Abascan Pro und DeepBox

	AbaScan Pro	DeepBox
Preismodell	Abacus Lizenz Modell	DeepCloud Abo-Modell
Highlights	Basiserkennung von DeepO	<ul style="list-style-type: none">• Positionserkennung & Kontierung• Regelbasierte Kontierung & Verarbeitung• Schlagworterkennung
Unterstützte Dokumenttypen	<ul style="list-style-type: none">• Kreditorenbelege• Debitorenbelege	<ul style="list-style-type: none">• Kreditorenbelege• Debitorenbelege• weitere Dokumenttypen (z.B. Bestellungen)

Belegfreigabe

Kreditorenbuchhaltung

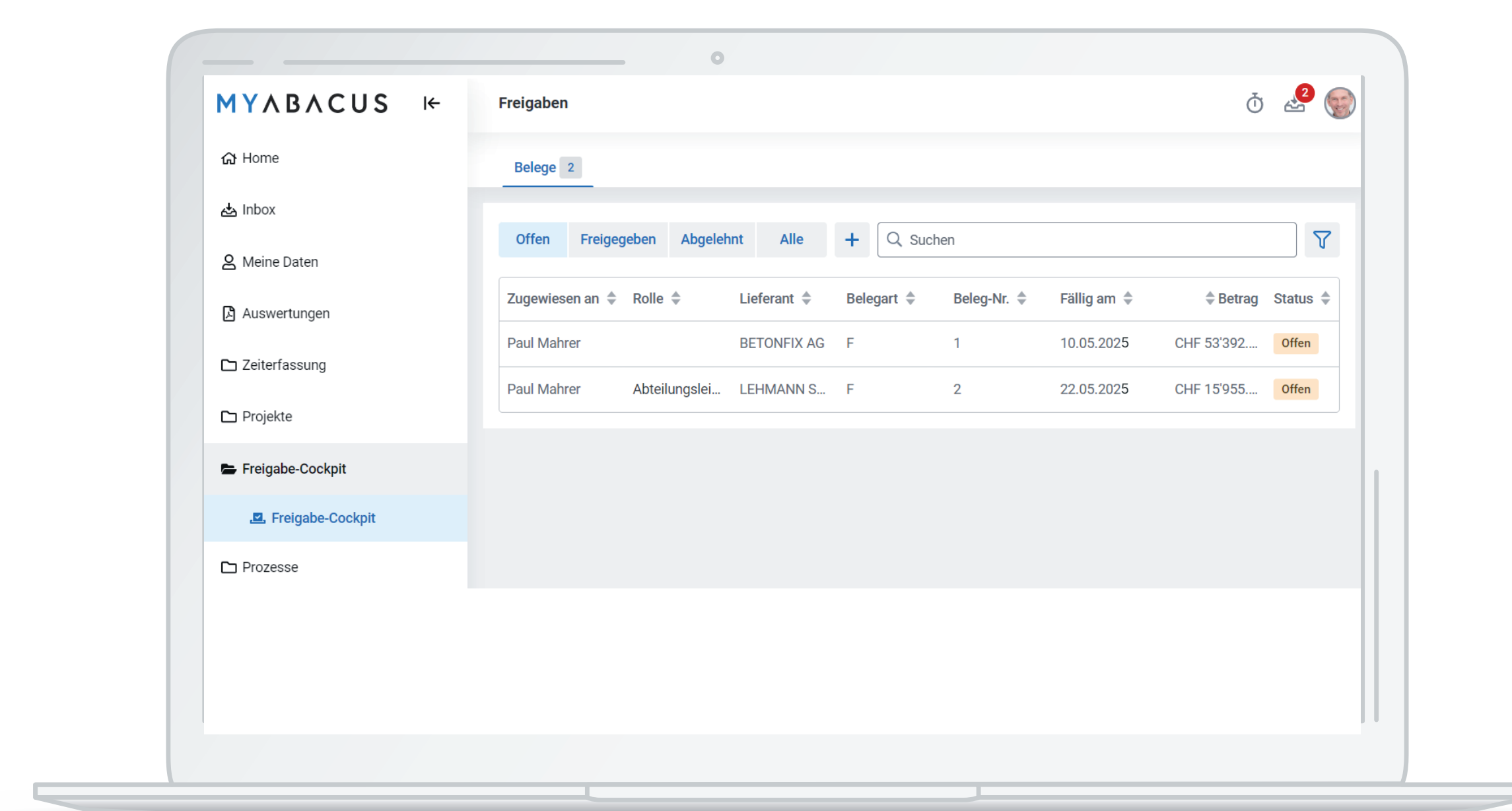


Mehr Informationen:
abacus.ch/belegfreigabe

Transparenz im Freigabe-Cockpit

Das benutzerfreundliche Freigabe-Cockpit ermöglicht eine zentrale Übersicht und effiziente Durchführung aller notwendigen Belegfreigaben in der Kreditorenbuchhaltung.

Anhand der verknüpften Bestellung kann der Beleg im zentralen Rechnungseingang kontrolliert und anschliessend freigegeben, zurückgewiesen, weitergeleitet oder abgelehnt werden. Wurde vom Lieferanten eine fehlerhafte Rechnung gesendet, kann diese direkt im Freigabeprozess zurückgewiesen und mit einer Notiz per E-Mail an den Kreditor retourniert werden.



Workflow

Mittels Workflow ist es möglich, individuelle Freigabereglemente abzubilden. So kann beispielsweise definiert werden, dass ab einem Betrag von CHF 10000.– eine Freigabe des Einkäufers, den Abteilungsleiters und des Finanzverantwortlichen erforderlich ist. Zudem erkennt die eingesetzte Technologie DeepO Projektrechnungen und weist diese automatisch dem Projektverantwortlichen zu.

Organisationsstruktur

Informationen aus der Organisationsstruktur, die im Abacus hinterlegt wird, werden berücksichtigt. So werden Redundanzen vermieden und wertvolle Zeit eingespart. Über Organisationsrollen werden Freigabeberechtigungen und Stellvertretungen definiert. Änderungen in der Personalstruktur werden so automatisch in den verschiedenen Workflows berücksichtigt, ohne dass manuelle Anpassungen notwendig sind.